

Erledigt

iMessage - Stand der Dinge (Mitte Januar 2015)

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. Januar 2015, 10:49

Kaum ein Thema ist in unserem und anderen Hackintosh-Foren in den letzten Wochen so heftig diskutiert worden wie der Versuch, den Apple-Dienst iMessage/Nachrichten auf unsere Rechner zu bringen. Und die Stufen, in denen Apple das weitgehend verhindert (hat), (Nachträge und Korrekturen von Ende April in BLAU).



Nachdem der Dienst über Jahre mehr lustlos und ohne besondere Beachtung sowohl unter Macs als auch auf Hackintosh-Rechnern eben einfach so mit lief (oder auch nicht lief..), ist er mit der Einführung von OS X Yosemite und iOS 8 zu einer gemeinsamen SMS & Mitteilungszentrale für Rechner, iPads und iPhones geworden und wurde mit einem Mal wirklich interessant. Relativ fix kamen wir dahinter, dass wir jetzt außer den bekannten Werten für iTunes, der Netzwerk-Adresse von en0 und der Seriennummer, auch andere Hardware-Zahlen brauchten, im Apple-System MLB (Main Logic Board) und ROM genannt.

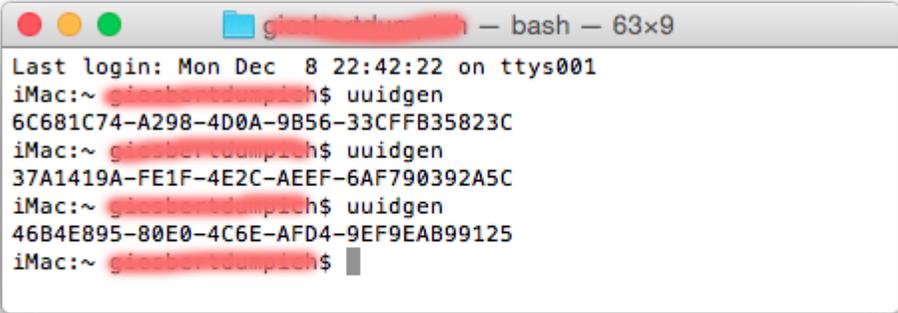
Als MLB-Wert nimmt Apple die Serien-Nummer des Motherboards. Die findet man bei Apple-Rechnern dann auch irgendwo dort auf dem Board zusammen mit dem Herstellungsort.

Der ROM-Wert entspricht zu einem großen Teil der Netzwerk-Adresse des ersten Firewire-Anschlusses fw0, von den dort 16 Zahlen und Buchstaben werden einfach die vier mittleren

weg gelassen. Bei älteren Mac-Rechnern steht diese Nummer zusammen mit der Rechner-Serien-Nummer auf einem kleinen Aufkleber auf dem Gehäuse auf der Rück-, Innenklappen- oder Unterseite.

Diese Werte können bei normalen fest konfigurierten Rechnern direkt zur eindeutigen Identifikation genutzt werden, sie waren aber bisher für Hackintosh-Rechner ohne Bedeutung. Auch jede Netzwerk- oder Wlan-Karte, egal ob fest ins Board integriert oder als PCI-E-Karte, hat solche eindeutigen und zugewiesenen MAC-Adressen.

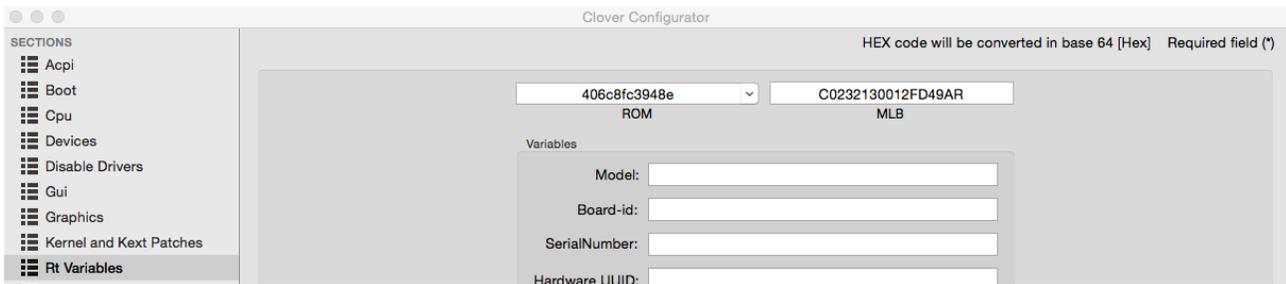
Nur hat leider FakeSMC an all unsere Rechner die gleiche Board-Serial verteilt (zu bewundern in den System-Informationen der MacPro-Typen als Seriennummer (Prozessormodul): C021...), wir haben sie ja auch nicht wirklich gebraucht. Wir brauchten einen Hackintosh mit selbst erstellten einzigartigen [Serien- und UUID-Nummern](#), zudem solltet Ihr Euch noch einen zufällige PlattformUUID vergeben um sicherzustellen, das diese einmalig ist. Hierzu einfach im Terminal den Befehl `uuidgen` eingeben und das mehrfach wiederholen (nur um sicher zu gehen).



```
gibbercoompich - bash - 63x9
Last login: Mon Dec  8 22:42:22 on ttys001
iMac:~ gibbercoompich$ uuidgen
6C681C74-A298-4D0A-9B56-33CFFB35823C
iMac:~ gibbercoompich$ uuidgen
37A1419A-FE1F-4E2C-AEEF-6AF790392A5C
iMac:~ gibbercoompich$ uuidgen
46B4E895-80E0-4C6E-AFD4-9EF9EAB99125
iMac:~ gibbercoompich$
```

Mit Yosemite (bei den älteren Systemen ab Mitte Dezember auch..) reichten dann diese generierten Adressen unserer Selbstbau-Rechner nicht mehr aus, wir brauch(t)en diese beiden Nummern von Original-Macs, einfach ausgelesen mit [iMessageDebug2](#). Aber das ist inzwischen auch schon wieder Geschichte. Seit März müssen die Nummern nicht mehr von einem Original stammen, sondern nur noch der Logik eines Originals entsprechen. Also kann man sich die Nummern mit Clover Configurator, Chameleon Wizzard oder HackMac selbst generieren lassen.

In Clover mit dem Configurator kein großes Problem: die Nummern, [ob selbst gemacht oder die eines Macs](#) in die Felder ROM und MLB auf der Seite der Rt-Variables eingeben und los gehts.



Auch beim OZMOSIS-BIOS brauchte man zu den Zahlen nur die richtige Adresse auf dem NV-Ram zu kennen und eintragen. Aber da kam schon der erste Haken: OZMOSIS braucht eine 17-stellige MLB-Nummer, die meisten Mac-Rechner der Generation vor den Intel-i-Prozessoren haben aber nur eine 13-stellige Board-Nummer, die OZMOSIS selbstständig auf 17 Stellen auffüllt. Da aber nur gültige Nummern-Paare den Zutritt erlauben, ist hier für viele Rechner dann Schluss.

Die Nutzer von Chameleon und Chimera scheiterten dann spätestens an der dritten notwendigen Nummer, die noch an Apple gesendet werden muss, die System-ID.

Die kann auch ohne Probleme aus der Hardware-UUID berechnet werden. Das erledigt problemlos der Clover Configurator, diese Nummer hat eigentlich jeder Rechner mit 64-Bit-Mac-System. Selbst, wenn es kein Problem ist, diese zu generieren, sie wird bei der iMessage-Abfrage aus dem NV-Ram an Apple übertragen und dort stand sie bisher halt bei Chameleon nicht, deshalb waren hier die Chameleon-Rechner raus **und mit Rechnern, die aus irgend einem Grund Chimera verwenden müssen, ist das bist heute noch nicht anders!** So kam mit ganz wenigen im Netz verbreiteten Nummern-Paaren zu einem kurzfristigen Clover-Boom.

Bis kurz vor Weihnachten war es nun möglich, mit einem Paar aus ROM und MLB beliebig viele Rechner mit ihren eigenen System-IDs bei Apple anzumelden.

Das wurde dann auf den einen Wert des Rechners reduziert, der zur richtigen Zeit gerade im Netz angemeldet war und noch ein paar Tage später dann auf den System-ID-Wert zurück gesetzt, der als erster angemeldet gewesen ist.

Nun also zum aktuellen Stand:

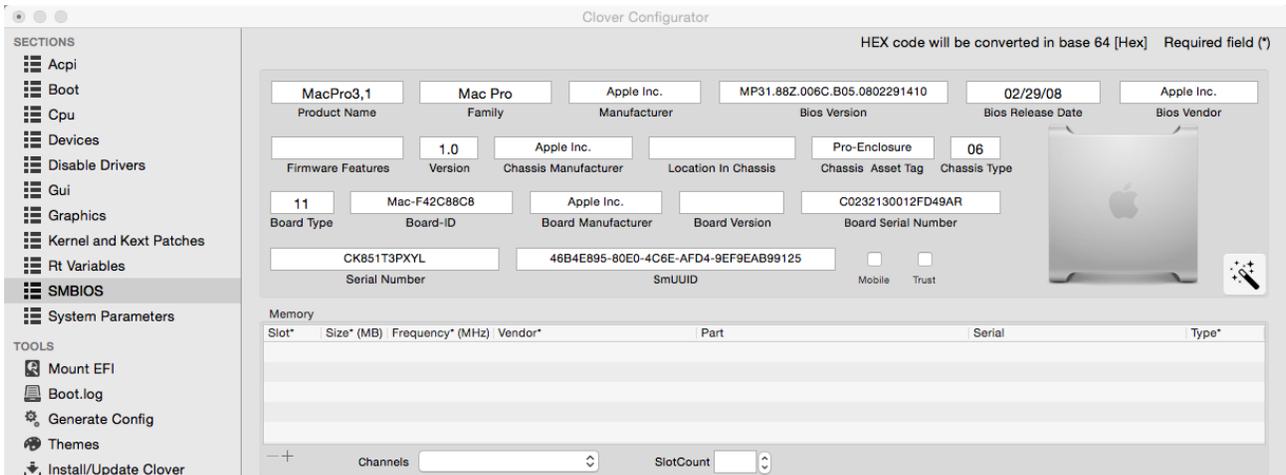
iMessages im Hackintosh geht! (aber nicht überall)

Was braucht man für iMessages?

Immer: ~~Einen eigenen Mac mit Hardware-seitigem Zugang zu iMessages, also einer, der fähig ist, mit Yosemite oöB zu laufen, mit einer Installation von mindestens 10.8.3 MountainLion, besser Mavericks oder noch neuer.~~

Das Protokoll-Programm [iMessage Debug2](#) zum Auslesen der Daten, ~~erst am Original-Mac, später~~ am Eigenbau.

Einen Hackintosh mit selbst erstellten einzigartigen Seriennummern, erstellt entweder im [Clover Configurator](#) auf der Seite SmbIOS, mit dem Zauberstab ganz rechts das passende Modell auswählen und dann mit Herstellungsdatum und Zusatzzahl die Nummern auswürfeln,



alternativ natürlich auch mit dem [Chameleon Wizard](#) oder mit dem noch in der Alpha-Phase befindlichen [Apple MAC Hack](#)

Bei OZMOSIS 1479: nur noch die Adresse im NVRam, wo die [selbst generierten oder](#) am Mac ausgelesenen Werte eingetragen werden.

Spoiler anzeigen

Bei Clover: Den Clover Configurator, um die Werte zu berechnen und in die Clover config.plist einzutragen.

Spoiler anzeigen

Bei Chameleon: Brauchen wir [komplett generierte System-Zahlen](#) und wie unten im [Nachtrag Januar](#) beschrieben die Chameleon-Version 2.3svn und das NVRam-Paket ~~zZt leider einen originalen Mac-Rechner, den noch bei keinem Apple-i-Service angemeldet war!~~

Spoiler anzeigen

Wie geht es nun weiter?

Woher die ROM-Werte kommen, ist ja schon lange klar und die stehen ja auch auf den älteren Rechnern, wie oben beschrieben. Die 13-Stelligen MLBs sind inzwischen weitgehend entziffert: 2xHerstellungsort, 1xJahr, 2xWoche, 4xProdNr, 4x exakteModel-ID, alle bezogen auf das Motherboard.

HackBook

F4:37:B7:A8:38:2E
ROM / MAC Address

88FB09FF-6E33-4C1D-B659-60EFF1BE2987
Hardware UUID

5A0026F6-C276-4D89-8D77-F437B7A8382E
System UUID

CK035CB066D **W80230ZG88GCA**
System Serial Logic Board Serial

MacBook Pro (13-inch, Mid 2009)

Apple UPPER
 Whatever lower

Generate

Bei den gerade auch für OZMOSIS-1479 notwendigen 17-stelligen Werten fehlt leider noch ein großer Teil, die Datenbasis ist einfach zu klein. [Für die Erweiterung dieses Wissens fehlen einfach noch ausreichend Werte von echten Macs.](#)

ROM und MLB bilden sozusagen das Tor, durch das der Rechner mit seiner als UUID generierten System-ID zum i-Portal eintreten kann, bis Dezember beliebig viele IDs, jetzt geht nur noch eine durch. Da auch in der MLB die Hardware genau beschrieben ist, sind hier weitere Verknüpfungen durch Apple denkbar, aber natürlich aufwendig. [Da auch sehr viele echte Macs hier durch die Prüfung gefallen sind, vergibt Apple seit März einen Token für jeden User als zweite Authentifikation, in dem Festplatte, Rechner und UUID eingebaut werden.](#) Es ist so zwar deutlich einfacher geworden, sich bei Apple in den Diensten zu registrieren, aber dafür kann man nicht mehr mal eben mit der Festplatte aus einem anderen Rechner ins iMessage-Netz. Oft bekommt man trotz komplett korrekter Zahlen die Mitteilung, dass man den Apple-Support kontaktieren soll. Da ist dann meist aus irgendeinem Grund das Erstellen des Tokens schief gelaufen. Wenn die Zahlen im iMessageDebug stimmen, braucht man sich vor dieser viertel Stunde auch nicht fürchten. Sind ja Zahlen **wie** an einem echten Mac..

Das erste Werkzeug zur kompletten ID-Zahlen-Generierung, [Apple MAC Hack](#), ist noch in frühem Alpha-Stadium, [tut aber seine Arbeit.](#)

Die zur Zeit schnellste und einfachste Möglichkeit, iMessages auf den Hackintosh zu bringen,

ist das Eintragen dieser Werte, [ob selbst generiert oder](#) von einem Original-Mac, in eine Clover-config.plist. Da spielt die Länge der MLB auch keine Rolle. Wenn weiter so viele Leute jetzt auf Clover setzen, sind die Bugs da sicher auch bald raus.

~~Nicht jeder hat zu Hause einen alten MacPro, Mini oder iMac rum stehen, also sind viele User darauf angewiesen, dass es bald wieder künstliche Werte gibt, die das Apple-Tor öffnen, so wie schon seit Jahren die künstlichen Serien-Nummern dafür sorgen, dass wir mit iTunes arbeiten können.~~

Wir wollen ja nichts klauen, wir wollen nur unsere Software normal nutzen. Es gibt zur Zeit 44 verschiedene Online-Dienste von Apple, bei den meisten gibt es irgendeine Art von Identifikation. Also Vorsicht, Leute! Lieber die Nummern zwei, drei Mal vor der ersten Benutzung überprüfen, als gesperrt zu werden!

Ist alles erledigt macht ihr am Besten einen NVRAM-reset mit cmd+alt+P+R. Dann startet Ihr Euren Rechner nun neu, meldet Euch aber bitte nach dem Reboot nicht direkt an iMessage oder FaceTime an, sondern überprüft erstmal, ob die Werte auch übernommen wurden. Am einfachsten geht das mit dem Tool [iMessageDebug2](#), da stehen dann alle wichtigen Werte drin.



```
iMessageDebug.txt
*****iMessage Debug*****
Credits: EInono, mdmwii, flux84, sugarface, pokenguyen

      Model: MacPro3,1
      Board-id: Mac-F42C88C8
      SerialNumber: CK851T3PXYL
      Hardware UUID: 46B4E895-80E0-4C6E-AFD4-9EF9EAB99125

      System-ID: 6AD165EF-FAE3-4725-A5BE-C3CD74323068
      ROM: 406c8fc3948e
      BoardSerialNumber: C0232130012FD49AR

      Gq3489ugfi: 667c90f167129cdbb18329a2e3baf6b0e5
      Fyp98tpgj: c2131ec627078bc4bac1a9c83126cf03c1
      kbjfrfpoJU: 7f061240498492fb760814b8546bfcf4ee
      oycqAZloTNDm: 1a2e290cf5ba465fdf10ff989437f00f58
      abKPl1EcMni: 802e27de398c7c2969d37853b7730e788a
```

Werkzeuge

[iMessageDebug2](#)

[Clover Configurator](#)

[Chameleon Wizard](#)

[NVRam für Chameleon](#)

[MAC-Generator-Tool](#)

Zusätzliche Links

[SmBIOS](#)

[Beschreibung Clover Configurator](#)

[iMessage, Griven's Thread 1 und die ganze Unterhaltung](#)

Dank geht für die Arbeit an iMessage an Meklort & SJ_Underwater für das neue modifizierte FileNVRAM, jaymonkey, holyfield, Griven, MacGrummel und die breite Hackintosh-Community für viel Test- und Programmier-Arbeit und die Entwickler von iMessageDebug und an die Entwickler von Apple Mac Hack

Nachtrag Ende Januar

Apple ist wohl dabei, die Regeln für iMessage erneut zu ändern: viele Rechner haben aktiv einen neuen Anmelde-Token zugewiesen bekommen, zusammen mit der Meldung von Apple: Ihre Apple-ID (MacGrummel@ xyz .com) wurde verwendet, um sich auf einem Mac xy mit dem Namen „Grummels Mac xy“ bei FaceTime und iMessage anzumelden. Wenn Ihnen die oben aufgeführten Informationen bekannt vorkommen, können Sie diese E-Mail ignorieren....

Interessant dabei ist, dass diese Meldungen bislang nur für die Rechner raus gingen, die geclonte Nummern verwenden, nicht aber bei den Originalen. Wie oben erklärt sind die MLB-Nummern ja auch nichts weiter als codierte Herkunfts- und Serien-Nummern. Also heisst es dann halt für die Zukunft, dass die MLB-Nummer und die Serien-Nummer des angemeldeten neuen Rechners auf längere Sicht möglichst in einem ähnlichen Zusammenhang zueinander stehen sollten wie beim Original. Wenn die MLB von einem iMac von 2013 aus Cork/Irland stammt, sollte der neue Rechner auch als 2013er iMac aus Irland angemeldet sein, das Fertigungsdatum vielleicht ein, zwei Wochen nach hinten geschoben. Das ist die sicherste Variante, über die sich Apple (voraussichtlich) auch die nächsten Monate nicht beschweren wird..

Mit OZMOSIS 894m sind wir ~~leider noch nicht~~ weiter gekommen, die Werte eines Original-Macs lassen sich hier leider nicht dauerhaft übernehmen, ~~aber darauf sind wir ja auch nicht mehr angewiesen, wenn die Logik im Gesamtsystem stimmt~~. Feste ROM-Werte werden hier über eine veränderte PlatformUUID eingegeben. ~~Da diese aber direkt mit der System-ID zusammenhängt, stimmen dann die Werte eben nicht mit dem Original überein.~~

Dafür gibt es Neuigkeiten bei Chameleon: In einem neu erstellten System lassen sich die System-ID und die Hardware-UUID über die org.chameleon.Boot.plist im Extra-Ordner eintragen und tatsächlich auch auslesen:

Spoiler anzeigen

Bei mit hat das allerdings nur bei zwei von fünf Versuchen geklappt! Bei den anderen Rechnern werden die Werte aus nicht erkennbaren Gründen nicht dauerhaft gespeichert und müssen vor jedem iMessage-Start neu eingegeben werden. Clover ist halt doch ne echte Alternative..

Beitrag von „“ vom 15. Januar 2015, 12:51

Leute hier könnt ihr Fragen stellen und Diskutieren, deshalb machen wir uns die Mühe. 🙄

Sonst werden hier zu duzende von Threads aufgemacht und jetzt keine Reaktion.

Beitrag von „adiummy“ vom 15. Januar 2015, 13:42

Erstmal vielen Dank. Aber wenn ich jetzt einfach die Werte von meinem Macbook nehme, riskiere ich doch die Aussperrung aus iMessage von selbigem, oder?

Beitrag von „henselknecht“ vom 15. Januar 2015, 13:54

MacGrummel.... Danke für den, mit hoher Kompetenz geschriebenen Beitrag.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. Januar 2015, 21:10

[adiummy](#): *Riskierst Du die Aussperrung aus iMessage?*

Nach allen bisherigen Erfahrungen eigentlich nicht!

So lange die Daten exakt übereinstimmen können zur Zeit auch mehrere Rechner im iMessage

angemeldet sein. Aber die vier Daten vom iMessageDebug müssen halt wirklich genau gleich sein!



```
*****iMessage Debug*****
Credits: EInono, mdmwii, flux84, sugarface, pokenguyen

      Model: MacPro3,1
      Board-id: Mac-F42C88C8
      SerialNumber: CK908HICXYL
      Hardware UUID: 46B4E895-80E0-4C6E-AFD4-9EF9EAB99125

      System-ID: 6AD165EF-FAE3-4725-A5BE-C3CD74323068
      ROM: 406c8fc3948e
      BoardSerialNumber: C0232130012FD49AR

      Gq3489ugfi: 667c90f167129cdbb18329a2e3baf6b0e5
      Fyp98tpgj: c2131ec627078bc4bac1a9c83126cf03c1
      kbjfrfpoJU: 7f061240498492fb760814b8546bfcf4ee
      oycqAZloTNDm: 1a2e290cf5ba465fdf10ff989437f00f58
      abKPld1EcMni: 802e27de398c7c2969d37853b7730e788a
```

Also von oben runter: *Hardware UUID*, *System-ID*, *ROM* und *BoardSerialNumber* müssen bei beiden identisch sein, die anderen Werte haben bisher keine Relevanz. Hardware UUID und System-ID hängen zumindest bei Clover und OZMOSIS aber sowieso direkt aneinander, wenn ich bei mir einen Wert ändere, ändert sich der andere auch!

Beitrag von „adummy“ vom 16. Januar 2015, 12:07

Danke für die Antwort, aber da schließt sich bei mir eine weitere Verständnisfrage an. Du schreibst einerseits, ich soll eine neue UUID generieren für den Hackintosh, andererseits sagst du ich soll die Werte des Hackintosh (inkl. UUID) mit denen des Macbook überschreiben, damit diese gleich sind. Da verstehe ich nicht ganz, warum überhaupt erst eine neue UUID generieren. Danke!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Januar 2015, 12:15

OK, dann muss ich diesen Punkt wohl noch einmal ganz klar stellen: Der Hackintosh sollte die Werte im Dezember noch selbstständig bekommen, jetzt darf er aber keine anderen mehr als der Mac haben. Das ist eine der letzten großen Veränderungen in Apples iMessage-Anmeldung vom 29./30. Dezember 2014

Beitrag von „adiummy“ vom 16. Januar 2015, 12:44

Danke für die Klarstellung. Ich war irritiert, weil das unter "aktueller Stand" vermerkt war. Dann mache ich mich mal an die Umsetzung, besten Dank für die Anleitung! 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Januar 2015, 12:58

Ist geändert. Danke!

Beitrag von „adiummy“ vom 16. Januar 2015, 13:39

Ich habe leider das Problem, dass der Wert für die Platform-id (hardware UUID) nicht von Ozmosis übernommen wird. Alle anderen Werte gingen und stimmen jetzt überein. Habe diese beiden Varianten probiert:

Code

1. nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:platform-uuid=XXXXXXXX-XXXX-XXXX-XXXX-XXXXXXXXXXXX
2. nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:platform-uuid=%XX

In beiden Fällen wird der Wert nicht übernommen, auch nicht nach einem Neustart. Hat jemand einen Tipp für mich, wie man das lösen kann?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Januar 2015, 14:09

Ich durchsuche mal die originalen Oz-Unterlagen und melde mich wieder. Da die anderen Werte geändert wurden, ist Dein NVRam ja auf jeden Fall beschreibbar..

Beitrag von „Griven“ vom 16. Januar 2015, 14:30

[adiummy](#): Das wird so auch nichts Du verwendest den falschen Key um die ID zu setzen. Richtig sieht es so aus:

Code

1. nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:HardwareSignature=XXXXXXXX-XXXX-XXXX-XXXX-XXXXXXXXXXXX
-

Beitrag von „adiummy“ vom 16. Januar 2015, 14:57

Hm, also mit dem Key "HardwareSignature" konnte ich jetzt die "System-ID" ändern, die stimmt jetzt mit dem Macbook überein. Die "Hardware-UUID" ist immer noch falsch.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Januar 2015, 15:06

Klappt das vielleicht mit dem anderen Code und der anderen Nummer? Ich bin bisher davon ausgegangen, dass das so passt, wie es war. Bei Griven hatte sich ja niemand beschwert und bei mir hingen immer beide direkt voneinander ab..

Code

1. `sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:platform-uuid=46B4E895-80E0-4C6E-AFD4-9EF9EAB99125`

Also dann mit beiden UUIDs..

Beitrag von „adummy“ vom 16. Januar 2015, 15:49

Ok, mein Fehler war ein Zahlendreher in der System-ID, die ich mit HardwareSignature gesetzt habe. Da die Hardware UUID wohl aus der System-ID generiert wird und ein korrektes Format selbiger voraussetzt, hat sich die Hardware UUID nicht geändert. Mit korrekter System-ID ist die Hardware UUID jetzt auch auf dem Wert des MacBooks.

Danke für eure Hilfe und sorry für die Verwirrung.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Januar 2015, 15:55

Das steht dann wohl noch im Cache. Ich mach in solchen Fällen immer folgendes: erst mit dem FestplattenDienstProgramm die [Rechte reparieren](#), dann den Rechner ein paar Minuten komplett aus, auch den Trafo. Und dann mit Wahl taste-Befehl taste-P-R neu starten (alt&cmd&p&r) oder auch nur mit cmd & r. Aber meist reicht schon die Minute echte Pause zum Cache-Löschen..

Wo war denn jetzt der Fehler drin und wie hat es jetzt geklappt? Ich will oben ja alles richtig drin haben..

Und im iMessage-Debugger sind jetzt alle Zahlen richtig?

Dann los!

Beitrag von „adiummy“ vom 16. Januar 2015, 16:01

Lag wie gesagt an meinem dummen Fehler und hatte mit dem Cache nichts zu tun. iMessage funktioniert jetzt auf Macbook und Hackintosh, vielen Dank für die Anleitung! 😊

Bei HardwareSignature fehlt ein Gleichheitszeichen in deiner Anleitung, sonst stimmt wohl alles. Du könntest aber vielleicht noch einmal explizit schreiben, dass sich die Hardware UUID nach Setzen der System-ID (per HardwareSignature=) automatisch auf den richtigen wert ändert und dass bei HardwareSignature die System-ID und nicht die Hardware UUID eingetragen werden muss. Das war mir anfangs nicht klar.

Beitrag von „thronn75“ vom 16. Januar 2015, 16:05

[adiummy](#)

Kannst du sich gleichzeitig anmelden am imessage am beide maschine(hackintosh und macbook)

danke !

Beitrag von „adiummy“ vom 16. Januar 2015, 16:08

Ja, inklusive SMS-Relay!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Januar 2015, 20:21

Theoretisch sollte es egal sein, welchen der beiden Werte man ändert, weil sie eben direkt zusammen hängen. Dass Ozmosis den Fehler aus Clover übernommen hat, hatte ich völlig verdrängt. Ich schreib's nochmal extra rein. Also die am Mac ausgelesene System-ID bei OZMOSIS wie bei Clover als Hardware UUID eintragen reicht und generiert automatisch die dann richtige UUID aus dem Systembericht. Aber wie immer: erst noch mal mit dem iMessageDebugger rüber, bevor es ans Netz geht..



Beitrag von „nikoZ“ vom 16. Januar 2015, 21:17

Wie können wir alle diese Zeichenfolgen in eine richtige Defaults.plist formulieren?
Meine Nvram ist nicht beschreibbar, das ist der Grund!
Vielen Dank.

Beitrag von „Griven“ vom 16. Januar 2015, 21:21

Klar, geht analog zu den NVRAM settings auch über die Defaults.plist 😊
Die Keys in der plist entsprechen den NVRAM Keys.

Beitrag von „tresorb“ vom 17. Januar 2015, 04:08

bei der Eingabe der HardwareAddress unter Ozmosis, nehme ich da auch die Adresse vom original Mac oder die vom Hackintosh?
ich habe nämlich eine um vier Stellen längere Boardserialnummer erhalten und ein völlig

andere ROM...
der rest past!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 17. Januar 2015, 05:30

Dann hast Du zur Zeit leider Pech 😞 , genau wie ich selbst auch 😭 . Alle frühen Intel-Macs haben eine 13-stellige Board-Serial MBL, ab etwa Ende 2009 wurde die 17-Stellige eingeführt. Und OZMOSIS ist auf diese 17-stellige Nummer fixiert. Mit den Nummern eines 2008er MacPro kann man zwar mit Clover seinen Custom-Mac in iMessages zum Laufen bringen, nicht aber mit

OZMOSIS. Mein OZMOSIS-Rechner setzt immer eine -9080 hinter die vorgegebene MLB  
, mit so etwas geht man nicht ans Netz! 🙅

Also: OZMOSIS braucht eine original-MLB mit 17 Stellen, sonst geht es nicht. Die kann man bisher auch mit dem [Apple MAC Hacker](#) nicht selbst erstellen, weil sie noch nicht komplett encodiert sind.

Beitrag von „nikoZ“ vom 17. Januar 2015, 12:29

Ändert Hardware UUID sich?

Ich habe die Daten aus einem ursprünglichen iMac (Freund) und ich habe jetzt geliefert"nicht"

Hardware UUID changes itself?

I have data from an original iMac (friend one) and I got now "Not delivered"

Ich weiß nicht, wie genau geben Sie System-ID / HardwareUUID Formeln in defaults.plist.
Ideen?

I don't know how exactly type System-ID / HardwareUUID formulas in defaults.plist.

Ideas?

EDIT: habe es funktioniert!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 17. Januar 2015, 23:36

Ich hatte mir da eher was in dieser Art hier vorgestellt:

[iMessageDebug.txt](#)



```
*****iMessage Debug*****  
Credits: EInono, mdmwii, flux84, sugarface, pokenguyen  
  
Model: MacPro3,1  
Board-id: Mac-F42C88C8  
SerialNumber: CK851T3PXYL  
Hardware UUID: 46B4E895-80E0-4C6E-AFD4-9EF9EAB99125  
  
System-ID: 6AD165EF-FAE3-4725-A5BE-C3CD74323068  
ROM: 406c8fc3948e  
BoardSerialNumber: C0232130012FD49AR  
  
Gq3489ugfi: 667c90f167129cdbb18329a2e3baf6b0e5  
Fyp98tpgj: c2131ec627078bc4bac1a9c83126cf03c1  
kbjfrfpoJU: 7f061240498492fb760814b8546bfcf4ee  
oycqAZloTNDm: 1a2e290cf5ba465fdf10ff989437f00f58  
abKPld1EcMni: 802e27de398c7c2969d37853b7730e788a
```

und

[Defaults.txt](#)


```
Defaults.plist
<key>DisableIntelInjection</key>
<false/>
<key>DisableNvidiaInjection</key>
<false/>
<key>DisableVoodooHda</key>
<true/>
<key>TimeOut</key>
<integer>5</integer>
<key>UserInterface</key>
<false/>
</dict>
<key>Defaults:4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102</key>
<dict>
  <key>BaseBoardAssetTag</key>
  <string>Base Board Asset Tag#</string>
  <key>BaseBoardSerial</key>
  <string>C0232130012FD49AR(Vom echten Mac BoardSerialNumber mit
iMessageDebug2)</string>
  <key>BiosDate</key>
  <string>02/29/08</string>
  <key>BiosVersion</key>
  <string>MP31.88Z.006C.B05.0002291410</string>
  <key>BoardVersion</key>
  <string></string>
  <key>ChassisAssetTag</key>
  <string>Pro-Enclosure</string>
  <key>EnclosureType</key>
  <integer>6</integer>
  <key>FirmwareVendor</key>
  <string>Apple</string>
  <key>HardwareAddress</key>
  <string>40:6c:8f:c3:94:8e(MAC-Adresse vom echten Mac mit
iMessageDebug2)</string>
  <key>HardwareSignature</key>
  <string>6AD165EF-FAE3-4725-A5BE-C3CD74323068 (Mac System-id vom
echten Mac mit iMessageDebug2)</string>
  <key>Manufacturer</key>
  <string>Apple Inc.</string>
  <key>ProductFamily</key>
  <string>MacPro</string>
  <key>ProductId</key>
  <string>Mac-F42C88C8</string>
  <key>ProductName</key>
  <string>MacPro3,1</string>
  <key>SystemSerial</key>
```

Beide auf der gleichen Basis wie die Modelle im Post 1

Beitrag von „tresorb“ vom 18. Januar 2015, 12:43

[MacGrummel](#) bei mir setzt er immer einen IRE6-Zusatz an die Board-SerialNumber...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 18. Januar 2015, 17:27

Du hast aber auch die System-ID mit der UUID bestückt? Wie gesagt, der Fehler aus Clover wurde hier direkt übernommen. Und mit einer zu kurzen MLB-Nummer ist auch gleich hier Schluss, weil in OZMOSIS die Länge vorgegeben ist, in Clover zum Glück nicht. Interessant ist immer nur das Ergebnis beim Test mit dem iMessage-Debug-Protokol. Schließlich verhilft ja auch die merkwürdige Nummern-Bestückung beim OZMOSIS 894 aus [Griven's Thread](#), besonders der Ergänzung vom 13.Dezember, zum gleichen Ergebnis im iMessageDebug

Gibt es denn inzwischen Erfahrungen mit iMessage und dem OZMOSIS 894m und den Beschreibungen hier und mit Griven's Texten? Ich kenn in diesem Fall ja nur die Theorie..



Beitrag von „Griven“ vom 20. Januar 2015, 22:02

Eine interessante neue Erkenntnis ist wohl auch die Tatsache, dass die SessionTokes für iMessage und Facetime aktuell ziemlich genau eine Woche gültig sind. Nach einer Woche kommt wie aus heiterem Himmel die Meldung "Ihre AppleID wird jetzt für iMessage und iCloud auf einem neuen..." verwendet. Diese Meldung ist früher nie angezeigt worden und der Token wohl einfach im Hintergrund erneuert worden. Jetzt scheint es so zu sein, dass Apple die Sessions aktiv terminiert und direkt eine neue Session vergibt. Dieser Vorgang muss auf dem Server stattfinden, da man die Meldung auch dann erhält, wenn der betreffende Rechner gar

nicht eingeschaltet ist (Push Nachricht auf dem IOS Device). Ob es sich hierbei um eine temporäre Geschichte handelt um sicherzustellen, dass man so nach und nach die geklonten Rechner los wird aber die Originale nicht auf Dauer aussperrt oder ob das der Regelfall bleibt wird abzuwarten sein. Wundert Euch also nicht, wenn Ihr aus heiterem Himmel diese Meldung bekommt, die Dienste funktionieren solange Ihr keine öffentlichen Werte verwendet im Anschluss ganz normal weiter.

Beitrag von „strichcode“ vom 21. Januar 2015, 20:32

Ich habe die Daten meines echten Mini's (late 2012) bei Ozmosis eingetragen, hat leider nicht funktioniert, dann habe ich iMessage am Mini mal gestartet, dort kann ich einloggen aber keine Nachricht verschicken (Empfänger ist rot).

Schein ich also mein UUID ruiniert zu haben!? Wenn ja, lässt sich das wieder "regeln"?

Gruß
Strichcode

Beitrag von „“ vom 21. Januar 2015, 20:38

Versucht es mal mir den alten Daten einige sind von alleine wieder offen. 😄

Beitrag von „strichcode“ vom 21. Januar 2015, 22:21

werd ich wohl ein bisschen warten müssen, habs heute erst kaputt gemacht 😊

mal noch eine Frage zum schreiben des NVRAM.

Wenn ich, wie auf Seite 1 beschrieben, mit sudo nvram ... meine Org.Mac-Werte schreibe und dies anschliessend mit nvram ... prüfe ist alle korrekt gefüllt, nach dem Neustart meldet iMessageDebug2 dennoch:

System-ID: 00000000-0000-0000-E031-54DE00000000

ROM: failed

BoardSerialNumber: failed

Was passt hier evtl nicht?

Gruß

Beitrag von „Griven“ vom 21. Januar 2015, 22:27

Lässt sich wieder regeln 😊

Melde den Hackintosh von allen Cloud Diensten ab und gib ihm generische Werte (MLB, ROM und UUID) bevor Du iCloud und Co wieder aktivierst. Im Anschluss meldest Du auch auf dem mini alle Cloud Dienste ab und erzeugst Dir dann eine temporäre AppleID oder nimmst eine, die am Mini noch nicht angemeldet war aber prinzipiell gültig ist. Mit dieser ID (schadet sicher nicht, wenn sie schon für iMessage aktiviert war) meldest Du Dich am Mini an allen Cloud Diensten an und prüfst ob iMessage damit denn funktioniert. Falls ja hast Du es geschafft, Du kannst die temporäre ID wieder abmelden und Deine gewohnte benutzen.

Grundsätzlich nach wie vor Vorsicht mir geklonten Werten. Apple scheint aktuell im Wochentakt die Sessions aktiv zu terminieren und lässt dann eine gewisse Weile neue Logins zu (auch von unterschiedlichen UUID´s auf ein MLB/ROM Paar). Irgendwann endet diese "gewisse" Weile und man ist raus aus dem Spiel. Verwendet bitte nur Eure eigenen Daten und nach Möglichkeit auch nur auf einer Maschine und mit einer AppleID zur selben Zeit, alles andere führt früher oder später dazu, dass Eure UUID gesperrt wird.

Zu dem Werten kann ich pauschal sagen der NVRAM ist nicht beschreibbar und die Werte

werden demnach von Ozmosis aus der defaults.plist befeuert.

Beitrag von „strichcode“ vom 21. Januar 2015, 23:11

vielen Dank für die rasche Antwort. Die gen.Werte müssen dann vermutlich in die Default.plist.
Ich stöber mal im Forum und mach ggf einen neuen Thread deswegen auf 😊

iMessage mit neuer ID geht leider trotzdem nicht. Ich kann einloggen, aber auch da nix schicken. iPhone und iPad tuen noch ihren Dienst, am Ende hat nur der Loginserver bei Apple einen Fehler?!

Gruß

Beitrag von „Griven“ vom 21. Januar 2015, 23:18

Nein, hat er nicht 😊

Die UUID ist auf der Blacklist. Was Du noch versuchen kannst ist bei Deiner eigentlichen AppleID das Kennwort zu ändern hilft auch manchmal wobei sonst eben ne Woche warten im Moment geht es im Wochentakt...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 24. Januar 2015, 00:22

So, Leute, jetzt geht es einen bedeutenden Schritt weiter: iMessage geht auch in Chamäleon wieder einzurichten! Wie bei Clover wird als Daten-Spender ein originaler Mac gebraucht, der die wichtigen Daten ROM, MLB, UUID und Serial-ID liefert. Nach unseren Erfahrungen der letzten Wochen sollte der Selbstbau-Mac mit seiner Eigen-Identität möglichst

nah am Vorbild liegen. Das spart ein paar überflüssige automatisierte Anfragen von Apple. Also ein MacPro3.1 als Vorbild für einen MacPro3.1, iMac14.1 zu iMac14.1 usw. ..

Was braucht man jetzt für Chameleon?

Natürlich das Werkzeug [iMessageDebug2](#) zum Auslesen der Original-Daten oder zum selbst Erstellen [Apple MAC Hack](#)

Das neuste [Chameleon](#)
[NVRam für Chameleon](#)

und folgende Adressen dazu, die in die org.chameleon.Boot.plist im Extra-Ordner eingetragen werden, hier wieder mit unserem Beispiel aufgefüllt:

Code

1. `<key>SystemId</key>`
2. `<string>6AD165EF-FAE3-4725-A5BE-C3CD74323068</string>`

und

Code

1. `<key>PlatformUUID</key>`
2. `<string>46B4E895-80E0-4C6E-AFD4-9EF9EAB99125</string>`

Wenn es nicht klappt, kann es auch helfen, nur UUID zu tippen ohne Plattform. Bei mir hat beides funktioniert.

P.S.: Bevor jetzt alle zu der Party unten übergehen: das Ganze klappt bisher nur mit Neuinstallationen oder mit Systemen, die nur in einem anderen Rechner gesteckt haben. Fragt mich nicht warum, es ist aber so! Es sollte aber auch reichen, die Rechner-Identität zu ändern, also neue Serien-Nummer und/oder neuer Rechner-Typ. Clover ist bei sowas :chameleon: halt doch einfacher.



Beitrag von „GigMacInt438“ vom 25. Januar 2015, 04:03

Hallo!

Seit ein paar Stunden versuche ich mich zur iMessage-"Problematik/Thematik" einzulesen. Gestartet bin ich über die Forums-SuFu wegen einer SMBIOS-Frage. Dann bin ich "irgendwie" zu diesem Post hier: [iMessage - Stand der Dinge \(Mitte Januar 2015\)](#) gelangt. So wie ich es verstanden habe, sollen zu "dieser" Thematik wenn mögl. KEINE NEUEN Threads eröffnet werden; man kann(SOLL) sich HIER im sog. Flow anschließen.

Frage 1: Ist das Richtig?

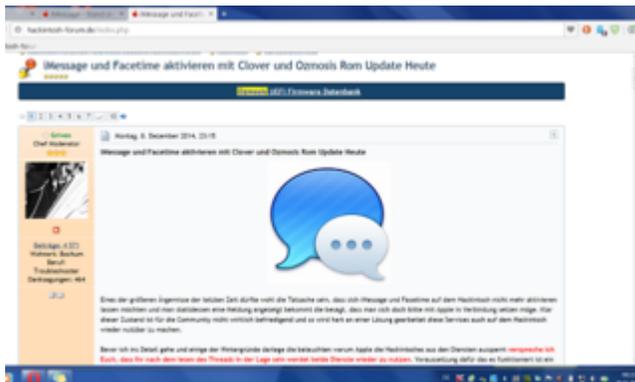
Wenn die Antwort JA ist, freue ich mich! Dann habe ich die nächsten Fragen mein Board betreffend (siehe Signatur).

Frage 2: Was muß ich beachten, um hauptsächlich keine Probleme mit/bei Apple zu bekommen?

Frage 3: Wer kann mir Info-Links zum Thema iMessage+Facetime betreffend der Reihenfolge nach posten? (in Bezug auf MindestVoraussetzungen u. Install-Ablauf)

Ehrlich gesagt, durch das Hin u. Her-Springen zwischen manchen Links/Posts habe ich mich verzettelt. Bei 1 od. 2 mußte ich mich erneut anmelden, währenddessen habe ich dann sozusagen manchen Zusammenhang verloren...

Gelesen habe ich unter Anderem hier:



und hier:



Ich würde mich Sehr über eine Antwort von Euch freuen!
Vielen Dank für Euere Bemühungen schonmal im voraus!
GigMacInt438

Beitrag von „MacGrummel“ vom 25. Januar 2015, 11:42

Hallo GigMacInt438,

Gut, dass Du fleißig gelesen hast! Um das bekannte Problem des hin- und her-Springens klein zu halten, haben wir uns bemüht, wichtige Veränderungen in den Apple-Diensten jeweils auch in den Anfang mit einzubauen. Was aber bei wachsender Erkenntnis unsererseits und ständigem Schrauben am Dienst von Seiten Apples nicht immer so ganz einfach ist. Manchmal haben wir das Übertragen nach vorn auch unterlassen, weil wir uns mit den Ergebnissen noch nicht sicher genug sind. Oder weil sie gerade im Bezug auf Ozmosis 894m jede Übersichtlichkeit sprengen würden.

Zu Deiner "Frage 2: Was muß ich beachten, um hauptsächlich keine Probleme mit/bei Apple zu bekommen?" kann ich nur sagen: zur Zeit (Stand heute, 25.1.2015) braucht man die drei codierten Nummern, die von Apples Leuten als ihre eigenen erkannt werden: ROM, MLB und Serial-ID. Die leiht man sich bei seinem echten Apple-Rechner und überträgt sie auf seinen Selbstbau.

Dieses Übertragen ist ja zum Glück kein geheimes Zauberwerk mehr, nur geht es halt bei jedem Bootertyp etwas anders, wirklich einfach bei Clover, nur mit Glück und viel Geduld bei Chameleon und bei Ozmosis halt unterschiedlich mit 1479 mit und ohne beschreibbaren NVRAM und noch ganz anders bei 894m, bei der man die zZt. richtigen Werte leider nicht

dauerhaft speichern kann.

Was wir jetzt die letzten Wochen mit bekommen haben ist Apple dazu übergegangen, den personalisierten Token für die Anmeldung nach etwa 14 Tagen aktiv zu erneuern, insbesondere wohl, wenn die MLB nicht so ganz zum angemeldeten Rechner passt(e). Das heisst dann halt für die Zukunft, dass die MLB-Nummer und die Serien-Nummer des angemeldeten neuen Rechners auf längere Sicht möglichst in einem ähnlichen Zusammenhang zueinander stehen sollten wie beim Original, also wenn die MLB von einem iMac von 2013 aus Cork/Irland stammt, sollte der neue Rechner auch als 2013er iMac aus Irland angemeldet sein, das Fertigungsdatum vielleicht ein, zwei Wochen nach hinten geschoben. Das ist die sicherste Variante, über die sich Apple (voraussichtlich) auch die nächsten Monate nicht beschweren wird..

Zu Deiner dritten Frage: a) Mindestvoraussetzung bei Ozmosis-Rechnern ist leider immer eine 17stellige MLB-Nummer vom Original. Ohne die geht es nicht. Die meisten Macs ab etwa 2010 haben diese lange Nummer.

b) Eine vorgegebene Reihenfolge gibt es eigentlich nicht, so lange Du den Eigenbau nicht zwischendurch am Netz hast. Also mit iMessageDebug2 die Daten am Original auslesen und dann Stück für Stück übersetzen und übertragen. Und dann vor dem Anschließen ans Netz überprüfen. Und nochmal überprüfen. Und erst benutzen, wenn sie zu 100% übereinstimmen.

Beitrag von „strichcode“ vom 25. Januar 2015, 13:00

wie es bei der 894m funktioniert interessiert mich ganz arg 😊

ich kann die sudo nvram befehle zwar ausführen, aber nach dem Reboot sind leider weg. Auch das eintragen in die OzmosisDefaults.plist funktioniert nicht. It Beschreibung mit UEFITool.

Ich gehe schwer davon aus das ich noch irgendetwas nicht verstanden habe und somit falsch umsetze, denn bei anderen gehts ja auch 😄

Beitrag von „Griven“ vom 25. Januar 2015, 14:51

894m ist extrem tricky und nicht wirklich einfach anzupassen da eine bestimmte,

entscheidende Komponente anders als bei der 1479m nicht über NVRAM oder Defaults.plist zu setzen ist. Anders als in der 1479m wo sich ja der ROM Wert setzen lässt über die Variable

Code

1. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:HardwareAddress=

geht dies bei der 894m nicht. Die 894m zieht den ROM Wert aus der PlatformUUID sprich es wird hier schlicht die letzten Werte Paare als ROM gesetzt. Wenn man sich nun eine PlatformUUID ansieht folgt die dem folgenden Format

Code

1. DE7C5904-862B-4879-B87B-5CEAA945D14B

Nimmt OZM894m den Wert nach dem letzten Bindestrich und füllt damit die ROM Variable auf. Bis Ende Dezember konnte man sich auf diese Weise helfen und iMessage und FaceTime auch mit der 894m nutzen indem man einfach die letzten Werte der PlatformUUID gegen die ROM Werte des Spenders ersetzt hat. Inzwischen geht das aber nicht mehr, da Apple neben dem ROM und MLB Wert auch die SystemID benutzt welche sich aus der PlattformUUID ableitet. Hier gibt es aktuell halt keine Möglichkeit unter 894m alle Voraussetzungen zu erfüllen. Mit anderen Worten, es geht mit der 894m nicht mehr.

Beitrag von „strichcode“ vom 25. Januar 2015, 22:20



für die klasse Erläuterung.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 25. Januar 2015, 23:04



Tut mir ja leid, dass es nicht richtig gehen wir

Ich hab am Wochenende an

einer Umgehung gebastelt. Richtig gut ist die nicht, sie hält nämlich nur bis zum nächsten Neustart. Aber zumindest hat sie bei meiner alten Chamelon-Installation ohne NVRAM gestern funktioniert,

Spoiler anzeigen

Nicht gut, aber etwas besser als nichts..

Beitrag von „GigMacInt438“ vom 26. Januar 2015, 03:12

[griven](#) und [MacGrummel](#),

Hallo und vielen Dank für Euere Erklärungen in Post #40+#42 !

[griven](#),

Ist für mich nicht schön zu hören/lesen, daß ich jetzt "quasi schon wieder ein Problem" habe, (Bezügl. 894m Version)! Aufgrund seiner HintergrundInfos von **@Trainer** bin ich auf die wieder "zurückgegangen". Ihr hattet sicher meinen 8-Seiten-langen Post von vor ein paar Tagen mitverfolgt.--> der hier:

[Frage/Zusammenhang ErstInstallat. wegen "X" und ohne "X"](#)

Bin jetzt gerade erstmal FROH, daß mein Audio funktioniert!



Frage:

Gibt es, oder besser gesagt (kann man zumindest für meine MoBo-Version -siehe Signatur) eine "dafür geeignete" Ozmosis-Version zusammenbasteln?

Mein Verzichtsbereitschaft auf folgende Ausstattung wäre:

A: Einstellmöglichkeiten für Sleep od WakeOnLAN,

B: Mir würde auch der (F2) "klassische Old-School-BIOS-Einstell-Modus VOLLKOMMEN ausreichen. In dieser Ebene brauch´ ich **kein Klicki-Bunti!**

C: Maus-Bedienung schon gar nicht!

D: BootLogo-Möglichkeit würde mir Platz für max. 2 pics genügen.

E: Eine (F9) SystemOptionenAnzeige würde mir ausreichen!

F: Eine M.2-SSD Unterstützung brauche ich auch nicht.

G: Sowie die (F10)-TastenOption, Speichern+Beenden "ja/nein" völlig ausreichend.

Das alles könnte bei mir entfernt werden, hätte dann Platz für anderes "Zeugs". Manchmal hier doch über das ausreichende/(nicht)ausreichende SpeicherVolumen(Platz) im BIOS-Baustein geredet..

Es sei denn, es gibt eine 1479er Version, die Annähernd 98% auch auf meinem MoBo läuft! Mit

der hier hatte ich das Problem: [Ozmosis Mod für Z97X-UD5H](#)

MacGrummel,

Deine Lösung in Post 42 bezieht die sich NUR auf User [strichcode](#)?

Denn so wie ich es bei [griven](#) herauslese, habe ich dann mit der Ozmos. 894m die sog. "A - karte" gezogen, wenn ich iMessage-Facetime nutzen will. Ist das so?

-Vielleicht gibt's ja eine Idee zu meinem "Verzichts-Vorschlag", die 894m doch noch zur Dauerhaften Mitarbeit zu überreden... 😞

Ich würde mich SEHR über eine Antwort/Kommentar zu dieser Post Nr. Freuen! Vielen Dank schonmal im voraus für's Gedanken dazu machen!

GigMacInt438

Beitrag von „MacGrummel“ vom 26. Januar 2015, 08:52

Leider ist das ein echtes 800er Problem, da geht nichts dauerhaft, sondern eben nur für die jeweilige Session. Eben weil eine Eintragung dieser Werte da nie vorgesehen war. Ein beschnittenes und verkleinertes BIOS würde ich auf keinen Fall empfehlen. Der Trick im OZMOSIS ist ja grade, dass man die unsinnigen Sachen aus dem BIOS raus wirft, aber das eigentliche Original als DSDT-Datei im BIOS behält. Ich denke, ein sauber arbeitender Rechner ist wichtiger, als ein nettes Zusatzprogramm. Vielleicht versuchst Du ja auch mal, deine UUIDs anzupassen. Wenn das geht, kommst Du immerhin an die temporäre Lösung. Aber vor der Änderung bei iTunes abmelden nicht vergessen, selbst wenn Du nichts wirklich änderst, kannst Du Dich hinterher ja wieder anmelden..

Beitrag von „strichcode“ vom 26. Januar 2015, 22:08

i stay tuned^^

Beitrag von „Griven“ vom 26. Januar 2015, 22:44

Na, dass mit den 1479er Ozmosis Bios Mods für das GA-Z97X-UD5H ist das geringste Problem. Anbei basierend auf der F8 Bios Version von der Gigabyte Seite ein mit OZ1479 gepacktes Bios. Im Bios sind alle Ozmosis Bestandteile mit Ausnahme der VoodooHDA.ffs enthalten ferner wurde die DSDT fehlerbereinigt sowie mit den nötigen Patches für Audio und LPC Device ausgestattet. Sofern in dem Rechner kein Raid0 oder FusionDrive im Einsatz ist sollte diese Version bedenkenlos verwendet werden können.

ACHTUNG es gibt von dem Mainboard 2 unterschiedliche Revisionen (rev.1 und rev1.1) bitte unbedingt darauf achten, dass die zur Mainboard Revision passende Datei benutzt wird da es sonst zu unvorhergesehenen Verhalten kommen kann.

Für rev. 1

[Z97XUD5H_OZ1479_REV1.ROM.zip](#)

Für rev. 1.1

[Z97XUD5H_OZ1479_REV1_1.ROM.zip](#)

Um Welche Revision es sich bei Deinem Board handelt kannst Du entweder der Originalverpackung (steht auf dem Karton) oder aber dem Mainboard selbst entnehmen (ist auf dem Board zwischen den PCIe Steckplätzen aufgedruckt).

Beitrag von „strichcode“ vom 27. Januar 2015, 18:38

welche Board läuft denn am besten mit dem 1479 rom? Kann man da schon eine Aussage treffen?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 27. Januar 2015, 22:28

Das Original läuft natürlich prima damit: Quo Computer Z77MX-QUO-AOS, hergestellt von Gigabyte, entwickelt auf Veranlassung des Kickstarter-ProjektsQ, QuoComputer in Alhambra, California.

Nee, mal im Ernst: Die meisten Gigabyte-Boards laufen ohne große Probleme, sobald die

Anlaufschwierigkeiten mit Ton und Lan überwunden sind. Und wenn das NVRam zu klein ist, geht es ja auch mit Auslagern in die Start-EFI. Ein paar Ausreißer gibt es ja leider auch, aber da hilft Meister  

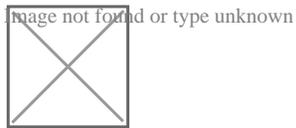
Beitrag von „“ vom 19. Februar 2015, 11:31

Es gibt einen neuen Stand den es geht wieder und sollte auch so bleiben. 

Eine genaue Anleitung gibt es heute Abend, sobald wir mit allen Test fertig sind.

Beitrag von „einhorndg“ vom 19. Februar 2015, 11:46

Das ist ja spannender als die jährliche Keynote...



Gibts auch ein 'One more thing...?'

Viele Grüße

einhorndg

Beitrag von „“ vom 19. Februar 2015, 11:50

Wir testen noch den Tag über ob alles klappt und wenn es sicher ist geben wir heute Abend eine Anleitung raus.

Sieht aber sehr gut aus. 👍

Beitrag von „akid1“ vom 19. Februar 2015, 12:50

Freude!!!!

Ich drücke die Daumen und freue mich auf eine Anleitung 😊

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „MacGrummel“ vom 19. Februar 2015, 12:59

An der Grund setzenden Anleitung hier ändert sich nicht so viel, aber die Zahl der möglichen Rechner wird wieder größer..

Beitrag von „“ vom 19. Februar 2015, 13:40

Und es wird zu 90% nicht wieder geschlossen.

Beitrag von „Comchris“ vom 19. Februar 2015, 17:54

[MacGrummel](#) ich hoffe du meinst mit der Anzahl der möglichen Rechner die User die ozmosis

nützen und nur eine "kurze" serial von einem Original mac haben 😊 Bitte bitte dann funzt es ggf auch wieder bei mir juhu 😊 Ihr seid spitze!

Beitrag von „“ vom 19. Februar 2015, 20:06

So das war es dann vorerst wieder, ist so wie es aussieht wieder zu. 🤖

Beitrag von „askarl“ vom 19. Februar 2015, 20:32

Verdammt...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 20. Februar 2015, 19:16

Nach dem derzeitigen Stand konnte man jetzt wohl so eine Art Tages-Ticket lösen unter Mithilfe der doppelten Authentifizierung von Apple. Da sind die ein/abgegebenen Nummern egal. Aber der Fortschritt ist doch eher gering, wenn man das Tages-Ticket nicht einfach erneuern kann. Vielleicht waren die Apple-Server durch die Einführung der Doppel-Authentifizierung ja auch nur mal ne Woche lang überlastet, von der zeitlichen Begrenzung war beim Anmelden jedenfalls keine Rede, aber jetzt bekomme ich meinen Quo nicht wieder ins iMessage/FaceTime-Netz.. Wir bleiben aber dran!

Beitrag von „askarl“ vom 20. Februar 2015, 20:38

Glücklicherweise habe ich es heute geschafft iMessage und Facetime unter Clover zum laufen zu bringen, obwohl ich von der Materie eher wenig Ahnung habe. Dazu habe ich die ROM so angepasst, dass die MAC Adresse des Ethernets En0 mit der ROM übereinstimmt und eine neue SMUUUID erzeugen lassen, die ich dann ebenfalls eingetragen habe.

Ist wahrscheinlich aber nur eine Frage der Zeit bis es bei mir auch wiederum nicht funktioniert.
Mal abwarten

Beitrag von „MacGrummel“ vom 20. Februar 2015, 23:02

Wie hast Du denn die dritte Komponente erstellt, die MLB-Nummer? Aus der Serien-Nummer des Rechners bringt ja nicht richtig weiter..

Beitrag von „askarl“ vom 21. Februar 2015, 16:34

Ich habe die MLB so ausgefüllt, dass ich für die ersten 12 Zeichen die Seriennummer des Gerätes verwendet habe und dann noch 5 weitere beliebige Buchstaben bzw. Zahlen gewählt habe.

Beitrag von „Futzi“ vom 21. Februar 2015, 17:14

Ich kann das bestätigen bei mir funktioniert das auch, habe ich gerade ausprobiert mit clover, einfach die mac adresse der netzwerkkarte als rom eingetragen die serial um 5 fantasie stellen erweitert als mlb eingetragen neustart und imessage funktioniert.

Beitrag von „akid1“ vom 21. Februar 2015, 22:03

Kann ebenfalls bestätigen dass es so wie askarl und Futzi geschrieben haben klappt - nutze gerade Nachrichten 😊

EDIT: Bei Tony drüben wird auch gesagt dass es wieder geht:

"15-02-2015: iMessage working again with basic MLB"

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. Februar 2015, 22:23

Jetzt scheint es wieder wie ganz am Anfang: man braucht nur eine UUID mit daran gehängter SmUUID, einen ROM-Wert, den man am Besten aus der FW-Netz-Adresse nimmt (wie im ersten Post beschrieben) und einen MLB-Wert mit möglichst 17 Stellen. Wenn man nun in OZMOSIS 1479 den bisher zu kurzen 13-stelligen MLB-Wert eingibt, baut das daraus einen Wert mit 17 Stellen. Und jetzt reicht der so generierte Wert auch. Und das ohne die komplizierte Doppel-Authentifizierung.

Also genau wie im ersten Post und natürlich mit den eigenen Werten bestückt:

Spoiler anzeigen

Das Angleichen der UUID-Werte an ein Original ist ja nun völlig überflüssig, genau wie eben ein Abgleichen der anderen Werte mit einem Original - mal sehen, wie lange das hält!

Beitrag von „akid1“ vom 21. Februar 2015, 22:24



Dann mal vielen Dank an Apple

Ich habe es wie folgt bei mir gemacht:

1. neue Seriennummer mit Chameleon Wizard generiert und bei Apple geprüft
2. Mittels

Code

```
1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSerial=neueSeriennummer
```

neue SN ins NVRam

3. Mittels

Code

```
1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardSerial=neueSeriennummer+6beliebigeZiffern
```

neueSN ins NVRam

4. geprüft ob Netzwerkkarte En0 ist

5. alles was mit iMessage/Nachrichten zu tun hat in der Library gelöscht

6. Mittels

Code

```
1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ROM=MacAdresseOhne:
```

neue Rom ins NVRam geschrieben

7. Neustart

Danach ging Nachrichten ohne Probleme.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. Februar 2015, 22:47

Akid1 hat die Variante für Clover nein, OZMOSIS beschrieben, eigentlich müsste es jetzt auch relativ problemlos mit einer der neueren Varianten 2510 oder 2549 vom Chameleon gehen und dem NVRAM-Paket, wie im ersten Post beschrieben. Aber wieder vor dem Aktivieren mit iMessageDebug2 prüfen! Den notwendigen Test krieg ich von hier aus leider nicht hin..

(Von meinem iPhone gesendet)

Beitrag von „akid1“ vom 21. Februar 2015, 23:08

[MacGrummel](#) : Ich habe es allerdings auf einem Ozmosis-System gemacht!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. Februar 2015, 23:44

Hast Recht! Mit Terminal-Codes braucht man sich bei Clover ja nicht zu beschäftigen. Und da reichen auch die 13 Stellen. An der richtigen Stelle. Wie im Post 1 beschrieben.

Sorry. Mit dem iPhone hier zu arbeiten ist nicht immer so einfach.

(Von meinem iPhone gesendet)

Beitrag von „Tom909“ vom 22. Februar 2015, 08:57

Hi,

Nachdem das Teil bei mir nicht mehr funktionieren wollte habe ich nun folgende drei Schritte gemacht und es scheint wieder zu funktionieren.

Diese Anleitung gilt für Ozmosis User:

Erstens lest eure Mac Adresse von eurer EN0 Karte. Am einfachsten geht das auf "über diesen

Mac" -> "Weitere Informationen..." -> "Systembericht" -> "Netzwerk" auswählen (liest nun was bei euch EN0 ist, sorgt auch dafür dass darüber euer Internet läuft falls noch nicht) -> "en0" klicken -> die Mac Adresse weiter runterscrollen ablesen(kommt bei "Ethernet: und dann Mac-Adresse")

So, diese kopiert ihr euch einfach in Notizen oder lasst einfach das Fenster auf.

Anschliessen nehmt ihr das toole Tool Chameleon Wizard und generiert euch passend zu eurer SMBIOS eine Serial, notfalls paar mal klicken bis man eine hat.

Diese wird dann anschliessend per Terminal folgendermassen eingetragen:

1. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:SystemSerial=Seriennummer vom Wizard

2. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BaseBoardSerial=Seriennummer vom Wizard+6beliebigeZiffern#(123456 z.B.)

3. sudo nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:ROM=MacAdresse vom EN0 Adapter(bitte die ":" weglassen)

Wenn Ihr alles richtig gemacht habt, einfach neustarten, imessage starten und es sollte funktionieren. Wichtig ist halt EN0 sollte auch euer Internet Anschluss sein, sonst kann es Probleme geben.

Ich musste an meinem System sonst nichts ändern und habe eben aktiv iMessage getestet und es läuft erstaunlicherweise ohne weitere Änderungen.

Viel Erfolg jedem anderen.

Beitrag von „chironex“ vom 22. Februar 2015, 09:41

Sehr schoen das es wieder funktioniert 👍
Mal schauen wie lange das Zeitfenster ohne "Schrauberei" offen bleibt ...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. Februar 2015, 12:28

Jetzt haben wir drei mal hintereinander faktisch die gleiche Anleitung zu OZMOSIS, die auch schon im allerersten Post dieses Threads beschrieben ist. Kurz zusammengefasst also für alle:

MLB, ROM und SmUUID sind zusätzlich zu den normalen Serien- und UUID-Nummern jedes Rechners notwendig, um iMessages und FaceTime zum laufen zu bringen.

Und im Augenblick ist es relativ egal, wo diese Werte her kommen, so lange sie logisch korrekt gebildet wurden. In Clover war es ja auch schon vor der neusten Änderung leicht, einen Rechner in diesen Diensten anzumelden und das geht auch weiterhin so wie bisher, nur dass man jetzt keinen Original-Mac als Zahlenspender mehr braucht. Und man jetzt endlich im Clover-Configurator auf der Seite "Rt Variables" den automatischen ROM-Generator verwenden..

Aber auch mit Chameleon ≤ r2510 und dem NVRAM-Paket geht es jetzt leicht, wenn man die SmUUID nicht vergisst. Was ich im Post 1 mit den Fehlversuchen beschrieben hatte, war das nicht korrekte Übertragen der an einen anderen Mac angepassten UUID-Werte, aber das kann man sich ja jetzt sparen!

Die neuen Nummern kann man wie die alten vorher auch mit Chameleon Wizzard oder Clover Configurator generieren. Ich bleibe aber bei meiner Warnung: bleibt möglichst nah an einem

I, dann hält das länger!

Aber jetzt heißt es erstmals: iMessages geht auf jedem Hackintosh einzurichten, auch mit Chameleon! Außen vor bleibt jetzt nur Chimera, aber das kann man ja meist problemlos durch das Original (=Chameleon) ersetzen.

(Von meinem iPhone gesendet)

Ich liebe die RechtschraubKorrrektur!

Beitrag von „marcus71“ vom 22. Februar 2015, 17:35

Habe gerade die Anleitung von akid1 reproduziert und was soll ich Euch sagen?

Et löpt 😊

Stark!

Danke

Marcus
:geileshow:

Beitrag von „“ vom 23. Februar 2015, 10:27

Hier bist du auf der guten Seite der Macht. 😊

Beitrag von „seekwest“ vom 23. Februar 2015, 12:04

Moin Leute,

ich hab mal ne Frage:

Bei mir reichte die Änderung der ROM Werte mit der Mac-Adresse. Ich musste nichts leeren oder neu starten, es lief danach direkt.

Ich bin zwar weg von den iDevices aber jetzt könnte man zumindest mal wieder mit anderen Facetime nutzen oder die iMessage-Funktion.

Im Nachhinein irgendwie verwunderlich leicht wie man es aktivieren kann, diese ganzen iMessage-Fix Anleitungen im Netz schienen mir eh nicht ganz kosher.

Vielen Dank. 

PS: Ozmosis auf H77-DS3H

Beitrag von „akid1“ vom 23. Februar 2015, 13:52

Sehr schön zu hören dass es wieder bei vielen klappt, hoffe es hält länger an..

Beitrag von „Griven“ vom 24. Februar 2015, 21:25

[HackMacLou](#): Die diversen iMessageFix Anleitung im Netz hatten jede zu ihrer Zeit ihre Berechtigung. Apple hat seit ende 2014 (Mitte/Ende November) heftig an der Authentifizierung für iMessage und Facetime geschraubt und viele teilweise tiefgreifende Änderungen vorgenommen die dazu geführt haben, dass sich die Art und Weise wie die Dienste auf nicht originaler Hardware zu aktivieren sind streckenweise im 2 Tages Rhythmus verändert hat. Die viele Anleitung im Netz spiegeln eigentlich mehr oder weniger immer wieder die Versuche wieder auf die geänderten Rahmenbedingungen zu reagieren. Eigentlich können wir uns im Moment glücklich schätzen, dass Apple es nicht in den Griff bekommen hat legitime Maschinen sauber zu identifizieren und sich somit dazu entschieden hat die 2 Faktor Authentifizierung auch für iMessage und Facetime einzuführen. Hätten Apple bei all der Bastelei nicht auch immer wieder reihenweise echte Mac´s rausgehauen und für die Services gesperrt würden wir heute wohl iMessage technisch in den Röhre gucken.

Beitrag von „smittiee“ vom 10. März 2015, 18:11

Danke für die Info hab mich angesetzt und MLB, Rom, Serial gebastelt und in Clover eingefügt jetzt läuft alles auf meinem Laptop Dell Vostro 3450 und meinem Netbook Asus 1201n prächtig mit Yosemite 10.10.2. Danke nochmals 😊😊😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 10. März 2015, 18:36

Zum Glück ist es jetzt seit Mitte/Ende Februar ruhig hier. Die Anmeldung für FaceTime und iMessage ist jetzt wieder genau so einfach, wie sie es vor Dezember und vor dieser hart erarbeiteten Anleitung hier ganz am Anfang war.

MLB, ROM und SmUUID sind zusätzlich zu den normalen Serien- und UUID-Nummern jedes Rechners notwendig, um iMessages und FaceTime zum laufen zu bringen. Von Apple bekommt man dann auf eben genau diese Nummern eine zweite Authentifizierung, die auch nur an diesem einen Rechner und mit diesem einen User funktioniert.

Will (oder muss..) man mit seiner Startplatte an einen anderen Rechner umziehen, muss dieser Apple-Token gelöscht werden. Sonst bekommt man keinen Zugriff mehr auf FaceTime und iMessage, sondern einen Service-Code vom Apple-Support. Kann man auch ausprobieren, aber mit unseren künstlich generierten Nummern im Apple-Support anrufen muss nicht! Beim Wechsel zwischen zwei originalen Macs ist das übrigens auch nicht anders..

Beitrag von „MacN00b“ vom 10. März 2015, 19:48

Ich habe nach dieser Anleitung werte eingetragen und hat auch alles soweit geklappt... Doch kann ich diese gleichen werte auch in einen anderen rechner eintragen? mit meiner gleichen AppleID? oder bekomme ich dann Probleme... 😊

Ich habe es aber richtig verstanden das Aktuell immer noch originale werte mit imessage

debug ausgelesen werden müssen?

Beitrag von „Griven“ vom 10. März 2015, 20:39

Aktuelle Werte sind nicht mehr nötig. Es können wieder komplett generische Werte verwendet werden solange sie den Konventionen entsprechen.

MLB = Serial auf 17 Stellen aufgefüllt
ROM = MAC Adresse der Ethernetkarte

Beitrag von „al6042“ vom 10. März 2015, 20:41

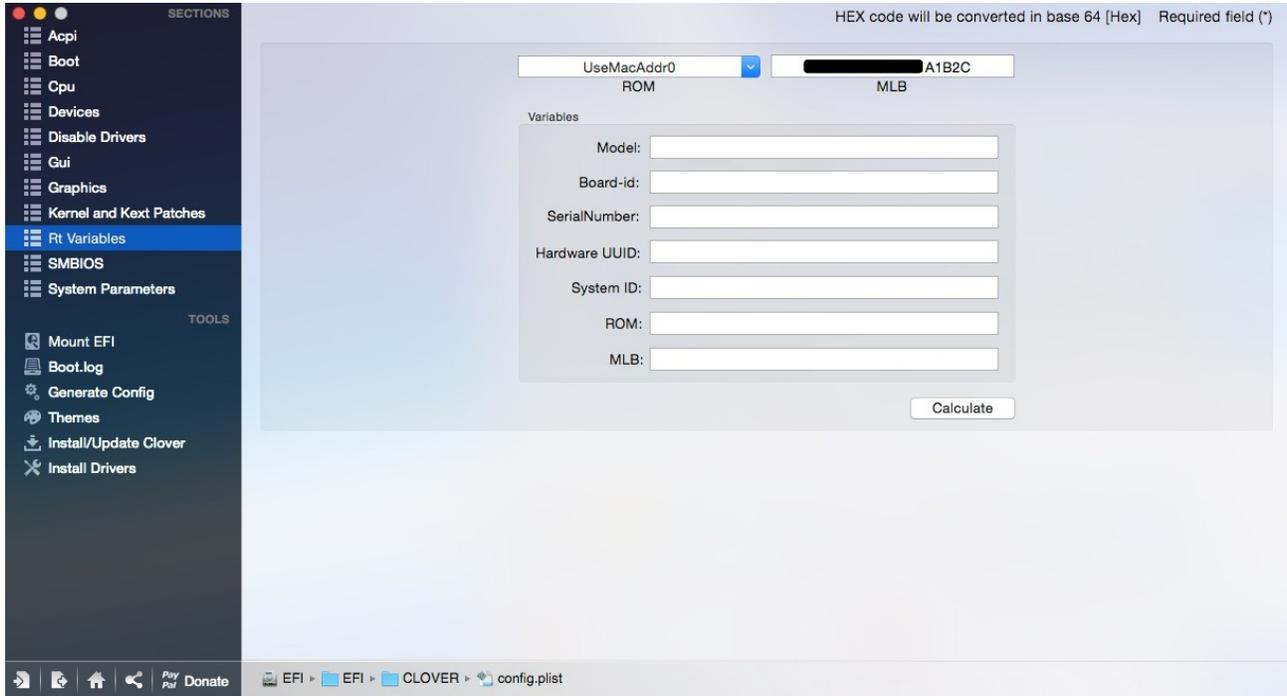
Also nur mal so als Einwurf...

Bis auf das Surface geht bei allen meinen Kisten das iMessage.
Unter Ozmosis brauchte ich nur die Angaben

Code

1. `<key>BaseBoardSerial</key>`
2. `<string>xxxxxxxxxx1A2B3</string>` = Die eingestetzte SystemSerial Nummer auf 17 Stellen angereichert
3. `<key>HardwareAddress</key>`
4. `<string>xx:xx:xx:xx:xx:xx</string>` = MAC-Adresse meiner EN0-Netzwerkkarte

und für Clover war es so ähnlich:



Der geschwärzte Bereich ist meine Serial Number aus dem SMBIOS Menü von Clover.

EDIT: Griven war wieder schneller 😊

Beitrag von „Griven“ vom 10. März 2015, 20:44

Dafür hast Du es schöner gemacht 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 10. März 2015, 20:47

Nein, das ist nicht mehr das Problem! Du kannst jetzt wirklich für jeden Rechner eigene Werte eintragen. Und gerade mit einem Clone Deiner Nummern wirst Du Probleme bekommen. Es müssen nur alle Nummern vorhanden sein und sie sollten auf längere Sicht möglichst nah an

realen Werten sein. Du kannst jetzt also mit dem Clover Configurator oder Chameleon Wizzard Deine Serien-Nummern auswürfeln lassen und musst nur darauf achten, dass beim Auslesen über iMessageDebug2 nachher alle Werte ausgefüllt sind, also: Model, Board-ID, SerialNumber (die kommen alle aus dem Auswürfeln..), System-ID, ROM und BoardSerialNumber. Deine UUID (die hat jedes Board automatisch, Du kannst aber auch in Terminal mit dem Befehl uuidgen eine neue eigene erstellen) aus dem Mac-Systembericht/Hardware = Hardware-UUID kommt auf die SMBIOS-Seite unter SmUUID, und ganz rechts der Haken bei "Inject System ID" gesetzt. Die zweite UUID-Wert, der für iMessage/FaceTime notwendig ist, wird dann von Deinem Rechner automatisch generiert, er hängt direkt an der ersten UUID..

Den ROM-Wert nimmst Du am Besten aus de Hardware-Adresse Deines Netzwerk-Anschlusses en0 (einfach die Doppelpunkte weg lassen) oder lässt es vom CloverConfigurator ausfüllen, die BSN sollte am Anfang ähnlich aussehen wie Deine Seriennummer, dann aber auf 13 oder besser noch 17 Stellen aufgefüllt werden.

Das ist dann alles.

Beitrag von „stephen21“ vom 12. März 2015, 12:38

@akid01

5. alles was mit iMessage/Nachrichten zu tun hat in der Library gelöscht

aus welcher library?

Wo finde ich die?

Danke für die Hilfe

Beitrag von „darude83“ vom 21. März 2015, 03:54

Meine aktuelle Installation 10.10 ozmosis läuft seit dem yosemite release, aber FaceTime/iMessage funktionierten bei mir nicht, ich habe auch nicht allzu viel Arbeit rein gesteckt. Heute Nachmittag völlig aus dem nichts wurde ich jedoch von iMessage nach AppleID gefragt, nach Eingabe dieser funktioniert iMessage, wie auch FaceTime.

Hat jemand eine Idee, woran das liegen könnte?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. März 2015, 08:01

Ich nehme mal an, Du hast vor einiger Zeit versucht, Dich anzumelden und es hatte nicht geklappt. Jetzt ist der (bei Dir leider nicht funktionierende) alte Token abgelaufen und es gibt mit der üblichen Abfrage einen neuen. Die Richtlinien, um rein zu kommen, sind aber seit Mitte Februar deutlich leichter geworden, weil Apple viel zu viele echte Macs ausgeschlossen hatte. Die verschicken jetzt eine zweite Authentifikation, die Du nicht bemerkst, aber im Schlüsselbund nachsehen kannst. Die ist an den User der aktivierten Partition gebunden. Damit kannst Du dann auch keinen anderen (auch echten) Mac in FaceTime/iMessage betreiben, aber der jetzige geht damit halt für die nächste Zeit. Also: keine Nummern ändern, sonst bist Du wieder raus für den nächsten Monat..

Beitrag von „Higgins12“ vom 21. März 2015, 12:31

Ganz dumme Frage:

Beim Eintragen der MacAdresse MUSS die vom en0 Adapter sein? Datenverkehr läuft bei mir über Wi-Fi (Wifunni Adapter aus der HW Center) die hat aber en2. Hatte schon mal alles aus den Netzwerkverbindungen gelöscht + Networkinterfaces.plist bleibt aber bei en2. Also welche Adresse muss ich eintragen, die en0 vom Ethernet oder die der en2 vom Wi-Fi Adapter, über die der Datenverkehr läuft.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. März 2015, 13:32

Müssen ist da garnicht mehr, Du kannst Dir was aussuchen. Aber ich ziehe die LAN-Netz-Adresse vor. Die sollte auch auf En0 stehen, wenn Du Dich im iTunes anmelden willst, sonst gibt es da immer Ärger.

Wenn das nicht so ist: Nach dem nächsten Löschen der entsprechenden Preferences (das

kennst Du ja..) schaltet man vor dem Neustart das WLAN ab und versucht, das Lan ans Netz zu bekommen. Das hilft da oft..

Aber bei Dir scheint das ja richtig gelaufen zu sein. Jeder richtige Mac hat Lan auf En0, egal, was man zum Verbinden nutzt..

Beitrag von „Daniel20VT“ vom 23. März 2015, 12:35

es ist komisch bin grade eben auf den beitrag gestoßen und ich hab voher mehrmals imessage und facetime ausprobiert ging nicht .

da hab ich gedacht grade ok nochmal anmelden und siehe da ohne was zu machen ging es plötzlich ???

hat apple was geändert

Beitrag von „Higgins12“ vom 23. März 2015, 14:37

Also bei mir will er einfach nicht. Hab nochmal alles geändert, Serial, ROM, Hardware, UUID --- geht nicht. iMessageDebug sieht eigentlich ok aus. Apple wieder geschraubt?

Beitrag von „Wowadriver“ vom 23. März 2015, 15:00

Bei mir will es ebenfalls nicht habe glaube ich aber nun auch zuviel nicht miteinander arbeitende Einträge...

Möchte jetzt gerne aus dem Terminal raus falls das geht, das nvram löschen und gleich die eingaben für die Nvidia Karte und den dev kext mode aktivieren, sodass ich problemfrei booten kann.

Des Weiteren würde mich interessieren, welche exakten Einträge ich in ein fresh gelerntes nvram machen muss damit iMessage wieder läuft.

Ist ein anpassen des SMBios notwendig? So wie ich gelesen habe läuft der doch durch das ozmosis eh auf mac 3.1 oder?

Gruß

Waldemar

Beitrag von „MacGrummel“ vom 23. März 2015, 15:36

Wie wir in letzter Zeit schon ein paar Mal geschrieben haben verschickt Apple als (zweite) Authentificatiton einen Token. Der ist an Rechner, User und Festplatte gebunden und kann nicht woanders aktiviert werden. Du kannst mit dem User an einem anderen Rechner dann aber auch keinen neuen Token bestellen. Deshalb läuft der immer nur befristet. Und ja: Apple hat die Anmeldung erleichtert. Ein echter Mac als Zahlenspender ist seit Mitte Februar schon nicht mehr nötig. Wenn die Zahlen einer sinnvollen Logik entsprechen werden sie nicht mehr abgelehnt!

Beitrag von „Daniel20VT“ vom 23. März 2015, 15:59

ich hab die ganz normalen einträge om osmosis drin nix verändert und trotzdem leuft alles sofort . aber erst seit nem monat ca

Beitrag von „variousos“ vom 23. März 2015, 17:19

Hallo zusammen,

seit vor einigen Wochen iMessage auf dem Rechner mal nicht lief, habe ich beim Apple Support angerufen. Ich habe die Problematik geschildert und der wie immer freundliche "Supporter" sagte mir, dass ich (ich erinnere mich nicht mehr wie 😞) Datei löschen sollte. Dann iMessage neu starten...und schon klappte es bedingungslos! Wenn jemand eine Seriennummer nennen kann - dem wird bei Apple doch meist geholfen. Und dann klappt es wie OOB!

Das sind meine Erfahrungen zu dem Thema

variousos

Beitrag von „Hooschi“ vom 24. März 2015, 20:23

Nabend!

Also ich bekomme es einfach nicht hin... :-(.
Hier mein Vorgehensweise:

SMBIOS:

- Serial Number

Mit Clover übern (Auswahl iMac14,2) Zauberstab und den Shake-Buttons eine Serial generiert.
Hier <https://selfsolve.apple.com/> nachgeschaut ob Serial okay ist.

- SmUUID

Die SmUUID von "Über diesen Mac" -> Systembericht -> Hardware-UUID übernommen.

- Board Serial Number

Die Board Serial Number über den MLB Generator -> S -> iM erstellt.

Da habe ich schon mal die erste Frage und zwar muss die BSN von MLB Generator unter SMBIOS bei "Board Serial Number" und bei Rt Variables MLB eingetragen werden. Also sprich ist das die selbe Nummer?

Zeitens welche muss ich nehmen die mit 13 Stellen oder mit 17 Stellen?

Rt Variables:

- ROM

Über Terminal Befehl "ifconfig" unter en0 -> ether -> Mac-Adresse kopiert und unter ROM reinkopiert (die : gelöscht).

- MLB

Unter MLB habe ich immer die gleiche Nummer genommen wie die Board Serial Number...? (siehe auch meine Frage oben)

System Parameters:

- Custom UUID

Terminal -> iMessageDebug -> System-ID kopiert und unter Custom UUID eingetragen.

Nach einen Neustart über iMessageDebug geschaut ob alle Einstellungen übernommen wurden. Beim einloggen von iMessages kommt "Ihre Apple-ID „xxxxxxxx@xxxxxx“ kann derzeit nicht zur Einrichtung von iMessage verwendet werden."...

Hoffe ihr könnt mir helfen.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 24. März 2015, 20:50

Wenn Du diese Festplatte und diesen User noch nicht angemeldet hattest, wovon ich mal

ausgehe, dann ist die Kombination aus Serien-Nummer des Rechners und des Boards Dein Problem. Die können zwar ähnlich, dürfen aber nicht gleich sein, am besten würfelst Du Dir da eine aus, die auf ein, zwei Monate älteres Datum hindeuten und füllst sie dann beliebig mit Zahlen auf. Und da Du einen modernen Intel-i-7-Rechner als Basis genommen hast, brauchst Du eine lange MLB-Nummer..

Beitrag von „Hooschi“ vom 25. März 2015, 00:02

Ich verstehe das trotzdem nicht ganz, ist jetzt die Board Serial Number wo ich unter SMBIOS reinsetze die selbe Nummer wie die unter Rt Variables bei MLB?!

Und die Board Serial Number bekomme ich aus der Serial Number her, ich muss diese nur noch auf 17 Stellen erweitern. Korrekt?

Beitrag von „Griven“ vom 25. März 2015, 00:06

MLB = SystemSerial aufgefüllt auf 17 Stellen also ja die BaseBoardSerial im SMBIOS Bereich entspricht dem MLB Wert im Bereich RT Variables oder umgekehrt...

Bewährt hat sich die generierte SystemSerial einfach auf 17 Stellen aufzufüllen und diese sowohl als MLB Wert im Bereich RT Variables als auch als BaseBoardSerial oder BoardSerial im Bereich SMBIOS zu benutzen.

Beitrag von „Hooschi“ vom 29. März 2015, 12:46

Mahlzeit!

Keine Chance, geht einfach net. Habe jetzt auch übern MLB Generator eine 17stellige MLB eingetragen, hat auch zu keinen Erfolg geführt 😞

Habe in einen anderen Foren gelesen das man die config.plist bei ROM mit Xcode von Typ **String** in Typ **Data** ändern muss und der 6 Bytes haben sollte?!

Sollte dann so aussehen:

Aber wenn ich das so ändere wird meine ROM Ziffer ewig lang und wird auch nicht mehr korrekt mit iMessageDebug (Clover) angezeigt...

[akid1](#) hat in Post 65 erwähnt das man unter Library alles was mit iMessage/Nachrichten zu tun hat in der Library löschen sollte? Wo bzw was den genau?

Ach nochwas, ich habe kein Ozmosis-Bios drauf.

Grüße